

Bildungsziel

Die Zweijährige Berufsfachschule richtet sich an Schülerinnen und Schüler mit mittlerem Schulabschluss (Fachoberschulreife), die sich in dem Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung für den Arbeitsmarkt qualifizieren wollen.

Neben der Vermittlung beruflicher Kenntnisse besteht die Möglichkeit, den schulischen Teil der Fachhochschulreife, bei Nachweis eines halbjährigen Praktikums (24 Wochen) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung, die volle Fachhochschulreife zu erwerben.

Im Rahmen der Europaklasse ist es verpflichtend, eine zweite Fremdsprache (Spanisch für Anfänger) im Differenzierungsbereich zu belegen.

Aufnahmebedingungen

In die Europaklasse der Zweijährigen Berufsfachschule kann aufgenommen werden, wer

- a) mindestens den mittleren Schulabschluss (Fachoberschulreife) erworben hat oder
- b) das Versetzungszeugnis nach Klasse 9 des Gymnasiums vorlegen kann und
- c) in jedem Fall mindestens befriedigende Leistungen in den Fächern Deutsch und Englisch auf dem Halbjahreszeugnis der Abschlussklasse vorweisen kann.

Unterricht

Der Unterricht findet im Klassenverband, im Differenzierungsbereich auch in Kursen in den folgenden drei Lernbereichen statt:

1. Berufsbezogener Bereich:

BWR, VWL, Informationswirtschaft, Mathematik, Biologie, Englisch

2. Berufsübergreifender Bereich:

Deutsch/Kommunikation, Politik/Gesellschaftslehre, Religionslehre, Sport/Gesundheitsförderung

3. Differenzierungsbereich:

Während der zwei Jahre findet selbstständiges Erarbeiten von Unterrichtsinhalten in unterschiedlichen Projekten und Planspielen statt. Nähere Informationen zu den Projekten der Höheren Handelsschule finden Sie auf unserer Internetseite www.bwv-ahaus.de.

Die zweite Fremdsprache (Spanisch für Anfänger) wird als Kurs im Differenzierungsbereich unterrichtet.

Der Unterricht erfolgt in Vollzeitform und ermöglicht in zwei Jahren den Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich über die Plattform Schüler-Online (www.schueleranmeldung.de). Informationen dazu finden Sie auf unserer Internetseite.

Nach erfolgreicher Anmeldung müssen folgende Unterlagen innerhalb der Anmeldefrist persönlich im Schulbüro abgegeben werden:

- ausgedruckte und unterschriebene Anmeldebestätigung
- Kopie des letzten Zeugnisses
- Kopie des Personalausweises oder der Geburtsurkunde

Auskunft und Beratung

Koordinator StD Johannes Plate (pl@bwv-ahaus.de)
Tel.: 02561 4290-515

Schulleiter OStD R. Wehmschulte
Tel.: 02561 4290-3

Anschrift

Kusenhook 4 - 8, 48683 Ahaus

Tel.: 02561 4290-3

Fax: 02561 4290-55

E-Mail: buero@bwv-ahaus.de

Internet: <http://www.bwv-ahaus.de>

Öffnungszeiten

Mo - Do 07:30 - 12:00 Uhr und 13:00 - 15:00 Uhr

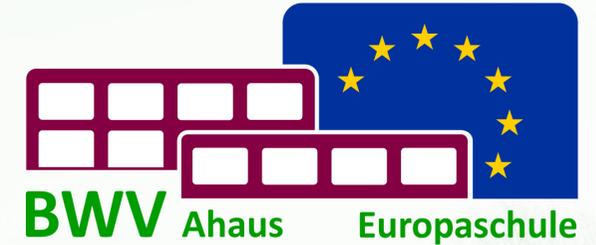
Fr 07:30 - 12:00 Uhr

Herausgeber

Berufskolleg Wirtschaft und Verwaltung Ahaus

Stand: Oktober 2021

Druck: Kreis Borken



Zweijährige Berufsfachschule

(Höhere Handelsschule)

Europaklasse

Wirtschaft und Verwaltung



Stundentafel

Lernbereiche/ Fächer	Klasse 11	Klasse 12
	Wochenstunden	Wochenstunden
Berufsbezogener Bereich		
Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen (BWR)	6	7
Volkswirtschaftslehre (VWL)	2	2
Informationswirtschaft	5	5
Mathematik	3	3
Biologie	-	2
Englisch	3	3
Berufsübergreifender Bereich		
Deutsch/Kommunikation	3	3
Religionslehre	2	2
Sport/Gesundheitsförderung	1	1
Politik/Gesellschaftslehre (bilingual)	1	1
Differenzierungsbereich		
Spanisch für Anfänger (siehe Anmerkung)	3	3
Wirtschaftsenglisch	2	-
Praxisbezogene Informationsverarbeitung	2	-
Filmprojekt (bilingual)	2	-
Finanzmathematik	-	2
Wochenstunden	34	34

Anmerkung:

Im Differenzierungsbereich besteht keine Wahlmöglichkeit. Wer sich für diese Klasse anmeldet, nimmt automatisch am Spanischunterricht teil.

Am Ende der Oberstufe nehmen Sie an einer externen Spanisch-Prüfung teil und erhalten bei erfolgreicher Teilnahme ein KMK-Zertifikat.

Darüber hinaus verpflichten Sie sich zur Teilnahme an einer Studienfahrt in der Unterstufe, die zur Förderung der Sprachenkenntnisse dient und fester Bestandteil des Filmprojektes ist.

Zweijährige Berufsfachschule

Lernmittel

Kosten für Lernmittel entstehen in Höhe von 33 % der jeweiligen Gesamtkosten. Im Übrigen werden auf Kosten des Schulträgers beschaffte Lernmittel den Schülern so lange ausgeliehen, wie sie für den Unterricht gebraucht werden.

Abschlüsse

Der Bildungsgang ermöglicht den Schülerinnen und Schülern nach zwei Jahren den Erwerb des schulischen Teils der Fachhochschulreife (unter bestimmten Voraussetzungen die volle Fachhochschulreife).

Abschlussprüfung

Schriftliche und eventuell mündliche Prüfung in den Fächern Betriebswirtschaftslehre mit Rechnungswesen oder Informationswirtschaft, Mathematik, Englisch und Deutsch.

Bei Nachweis eines halbjährigen Praktikums (24 Wochen) im Bereich Wirtschaft und Verwaltung oder einer mindestens zweijährigen Berufsausbildung oder einer mindestens zweijährigen Berufstätigkeit wird die volle Fachhochschulreife erworben.

Der Unterricht im Fach Informationswirtschaft ist so angelegt, dass er mit 4 Wochen auf das einschlägige Praktikum angerechnet wird.

Bei der Wahl der Sprache Spanisch oder durch den Nachweis entsprechender Kenntnisse in einer zweiten Fremdsprache aus der Sekundarstufe I kann die Schülerin oder der Schüler nach Absolvierung der Höheren Handelsschule in die Klasse 12 des Wirtschaftsgymnasiums einsteigen.

Bildungsgangentscheidung durch Beratung

Jede Schülerin/jeder Schüler erfährt während des gesamten Bildungsganges eine Beratung, um die für sie/ihn richtige Entscheidung treffen zu können.

Beratungsphase	Zeitpunkt	Ziel
1. Phase	zu Beginn des Bildungsganges	Wahl des Differenzierungsangebotes
2. Phase	nach Klasse 11.1	Absolvierung eines zweiwöchigen Pflichtpraktikums
3. Phase	zu Beginn der Klasse 12	Bekanntgabe der Prüfungsmodalitäten